



**Verordnung über die Drucksorten zur Vollziehung des  
V. Hauptstückes der NÖ Gemeindeordnung 1973**

**Anlage 1**

GZ. LIW-0006/25-3

Laab im Walde, 17.02.2025

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Wahl des Bürgermeisters, des Vizebürgermeisters, der Mitglieder des  
Gemeindevorstandes sowie der Mitglieder des Prüfungsausschusses in der konstituierenden  
Sitzung

Neuwahl des Bürgermeisters  
Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand  
Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss

**Gemeinde**  
**LAAB IM WALDE**

Datum: 17.02.2025

Ort: [Fahnensaal, Schulgasse 2, 2381 Laab im Walde](#)

Beginn: 20:00 Uhr

Vorsitz: [Raimund Stahl](#) als Altersvorsitzender

### **1. Feststellungen**

Der Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neugewählten Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß durch den bisherigen Bürgermeister eingeladen wurden (§ 96 Abs. 2 NÖ GO 1973).

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung der Wahl des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes festgelegten Frist statt (§ 96 Abs. 1 NÖ GO 1973).

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

[Alexander ASCHAUER](#), [Markus ASCHAUER](#), [Iris BARTA](#), [Roman BRUCKNER](#), [Gerlinde DE COURCY-BOWER](#), [Regina DICKEN](#), [Werner FISCHER](#), [Johannes HÖGN](#), [Peter KLAR](#), [Michaela LEEB](#), [Natascha NIESE](#), [Regina NIESE](#), [Sabine PSCHIEDL](#), [Philipp RICHARDSEN](#), [Elisabeth RICHTER](#), [Dithmar SCHÜRZ](#), [Christina STAGL](#), [Alfred WERNI](#)

\* Der Altersvorsitzende führt den Vorsitz bis zur Annahme der Wahl durch den neugewählten Bürgermeister. Danach führt dieser den Vorsitz (§ 96 Abs. 4 NÖ GO 1973).

## 2. Angelobung

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben.

Der Vorsitzende liest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor: „*Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Laab im Walde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern*“.

Die Mitglieder des Gemeinderates legen über Namensaufruf durch den Altersvorsitzenden, nachdem dieser zunächst das Gelöbnis vor dem neugewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO 1973). \*\*

## 3. Wahl des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin

Zur Wahl des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin werden Stimmzettel mit Anführung der Namen aller Gemeinderäte und Gemeinderätinnen verteilt. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird ein Nebenraum zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden von dem Altersvorsitzenden beigezogen:

Das Mitglied des

Gemeinderates **Christian STAGL (Miteinander für Laab (MFL))**

Das Mitglied d

es Gemeinderates **Philipp RICHARDSEN (Team Laab: VP & Unabhängige)**

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen **19**

ungültige Stimmen **1**

gültige Stimmen **18**

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 **leerer Stimmzettel**

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Peter KLAR** **18** Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates **Peter KLAR** mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich **18**, lauten, gilt dieses Mitglied als zum Bürgermeister gewählt (§ 99 Abs. 2 NÖ GO 1973).

Das zum Bürgermeister gewählte Mitglied des Gemeinderates gibt über Befragen durch den Altersvorsitzenden an, dass es die Wahl annimmt

#### **4. Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Vizebürgermeister oder Vizebürgermeisterinnen und der Mitglieder des Gemeindevorstandes**

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Anzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes einschließlich des Vizebürgermeisters oder der Vizebürgermeisterin, den dritten Teil der Mitgliederzahl des Gemeinderates nicht übersteigen darf, sie hat aber jedenfalls zu betragen:

In Gemeinden bis 1.000 Einwohner	4 Mitglieder
von 1.001 bis 5.000 Einwohner	5 Mitglieder
von 5.001 bis 7.000 Einwohner	6 Mitglieder
von 7.001 bis 10.000 Einwohner	7 Mitglieder
von 10.001 bis 20.000 Einwohner	8 Mitglieder
von mehr als 20.000 Einwohner	9 Mitglieder

Es sind daher mindestens **5** höchstens jedoch **6** Mitglieder in den Gemeindevorstand zu wählen (§ 24 Abs. 1 NÖ GO 1973). In Gemeinden mit über 2.000 Einwohnern kann ein zweiter Vizebürgermeister oder eine Vizebürgermeisterin, in Gemeinden mit über 10.000 Einwohnern kann ein dritter Vizebürgermeister oder eine dritte Vizebürgermeisterin gewählt werden.

Die Zahl der Vizebürgermeister oder Vizebürgermeisterinnen und geschäftsführenden Gemeinderäte oder Gemeinderätinnen darf bis zum Ende der Funktionsperiode nicht geändert werden (§ 101 Abs. 2 NÖ GO 1973).

Es muss ein Beschluss über die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte oder Gemeinderätinnen gefasst werden.

##### **Antrag des Bürgermeisters:**

*Der neu angelobte Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen.*

*Die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte oder Gemeinderätinnen wird mit **6** Mitgliedern festgelegt.*

##### **Beschluss:**

*Der Beschluss wird einstimmig angenommen.*

#### **5. Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte und Gemeinderätinnen**

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates **Regina DICKEN (Team Laab: VP & Unabhängige)**

Das Mitglied des Gemeinderates **Werner FISCHER (Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ))**

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder des Gemeindevorstandes wird nach dem im § 53 NÖ GRWO 1994 geregelten Verfahren auf die Wahlparteien aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei <b>Miteinander für Laab (MFL)</b> ,	4 Mitglieder
Wahlpartei <b>Team Laab: VP &amp; Unabhängige</b> ,	1 Mitglied
Wahlpartei <b>Sozialdemokratische Partei Österreich (SPÖ)</b> ,	1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht:

Wahlpartei: [Miteinander für Laab \(MFL\)](#)

Alexander ASCHAUER  
Sabine PSCHEIDL  
Dithmar SCHÜRZ  
Regina NIESE

Wahlpartei: [Team Laab: VP & Unabhängige](#)

Philipp RICHARDSEN

Wahlpartei: [Sozialdemokratische Partei Österreich \(SPÖ\)](#)

Johannes HÖGN

Zur Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes werden Stimmzettel mit den Namen der vorgeschlagenen Personen der Wahlparteien ausgeteilt. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird ein Nebenraum zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei [Miteinander für Laab \(MFL\)](#) ergibt:

abgegebene Stimmen	<b>19</b>
ungültige Stimmen	<b>0</b>
gültige Stimmen	<b>19</b>

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied <a href="#">Alexander ASCHAUER</a>	<b>16</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied <a href="#">Sabine PSCHEIDL</a>	<b>17</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied <a href="#">Dithmar SCHÜRZ</a>	<b>16</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied <a href="#">Regina NIESE</a>	<b>16</b> Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei [Team Laab: VP & Unabhängige](#) ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied <a href="#">Philipp RICHARDSEN</a>	<b>18</b> Stimmzettel
---	-----------------------

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei [Sozialdemokratische Partei Österreichs \(SPÖ\)](#) ergibt:

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied <a href="#">Johannes HÖGN</a>	<b>17</b> Stimmzettel
--	-----------------------

Folgende Mitglieder des Gemeinderates sind daher zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt:

Alexander ASCHAUER, Sabine PSCHEIDL, Regina NIESE, Dithmar SCHÜRZ, Philipp RICHARDSEN, Johannes HÖGN

## 6. Wahl des Vizebürgermeisters oder der Vizebürgermeisterin

Es ist **1** Vizebürgermeister oder Vizebürgermeisterin aus der Mitte des Gemeindevorstandes zu wählen.

Zur Wahl des Vizebürgermeisters oder der Vizebürgermeisterin werden Stimmzettel mit den Namen der in Gemeindevorstand gewählten Personen ausgeteilt. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle (Nebenraum) zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied

des Gemeinderates [Roman BRUCKNER Team Laab: VP & Unabhängige](#))

Das Mitglied

des Gemeinderates [Werner FISCHER Sozialdemokratische Partei Österreichs \(SPÖ\)\)](#)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der oder die Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	<b>19</b>
ungültige Stimmen	<b>2</b>
gültige Stimmen	<b>17</b>

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 [leerer Stimmzettel](#)

Stimmzettel Nr. 2 [durchgestrichener Stimmzettel](#)

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied <a href="#">Alexander ASCHAUER</a>	<b>12</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied <a href="#">Philipp RICHARDSEN</a>	<b>4</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied <a href="#">Johannes HÖGN</a>	<b>1</b> Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates [Alexander ASCHAUER](#) mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich **12**, lauten, gilt dieses als zum Vizebürgermeister gewählt.

Das Mitglied des Gemeinderates gibt über Befragen durch den Bürgermeister an, dass es die Wahl annimmt.

## 7. Wahl des Prüfungsausschusses

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied

des Gemeinderates [Philipp RICHARDSEN \(Team Laab: VP & Unabhängige\)](#)

Das Mitglied

des Gemeinderates [Gerlinde DE COURCY-BOWER \(Sozialdemokratische Partei Österreichs \(SPÖ\)\)](#)

Der oder die Vorsitzende teilt mit, dass 20 % der Mitglieder des Gemeinderates aufgerundet auf die nächsthöhere ungerade Zahl dem Prüfungsausschuss angehören (§ 30 Abs. 1 NÖ GO 1973), das sind bei

13 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
15 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
19 Gemeinderatsmitgliedern	<b>5</b> Prüfungsausschussmitglieder
21 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
23 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
25 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
29 Gemeinderatsmitgliedern	7 Prüfungsausschussmitglieder
33 Gemeinderatsmitgliedern	7 Prüfungsausschussmitglieder
37 Gemeinderatsmitgliedern	9 Prüfungsausschussmitglieder
41 Gemeinderatsmitgliedern	9 Prüfungsausschussmitglieder.

Es sind daher **5** Mitglieder des Prüfungsausschusses zu wählen.

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder der Ausschüsse wird nach dem im § 53 NÖ GRWO 1994 geregelten Verfahren auf die Wahlparteien aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei <a href="#">Miteinander für Laab (MFL)</a> ,	<b>3</b> Mitglieder
Wahlpartei <a href="#">Team Laab: VP &amp; Unabhängige</a> ,	<b>1</b> Mitglied
Wahlpartei <a href="#">Sozialdemokratische Partei Österreich (SPÖ)</a> ,	<b>1</b> Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht:

Wahlpartei: [Miteinander für Laab \(MFL\)](#)

[Iris BARTA](#)  
[Michaela LEEB](#)  
[Alfred WERNI](#)

Wahlpartei: [Team Laab: VP & Unabhängige](#)

[Markus ASCHAUER](#)

Wahlpartei: [Sozialdemokratische Partei Österreich \(SPÖ\)](#)

[Werner FISCHER](#)

Zur Wahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses werden Stimmzettel mit den Namen der vorgeschlagenen Personen der Wahlparteien ausgeteilt. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle (Nebenraum) zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der oder die Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	<b>19</b>
ungültige Stimmen	<b>0</b>
gültige Stimmen	<b>19</b>

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied <b>Markus ASCHAUER</b>	<b>18</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied <b>Iris BARTA</b>	<b>18</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied <b>Werner FISCHER</b>	<b>19</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied <b>Michaela LEEB</b>	<b>17</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied <b>Alfred WERNI</b>	<b>18</b> Stimmzettel

Folgende Mitglieder des Gemeinderates sind daher zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt:

**Markus ASCHAUER, Iris BARTA, Werner FISCHER, Michaela LEEB, Alfred WERNI**

Der Niederschrift muss angeschlossen werden:

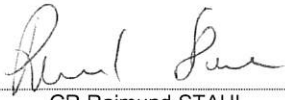
1. Sämtliche Stimmzettel (getrennt verpackt nach Wahlgängen)
2. Sämtliche Wahlvorschläge und Ergänzungswahlvorschläge

Die Niederschrift muss von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates unterschrieben werden. Verweigert ein Mitglied die Unterschrift, ist der Grund dafür anzugeben.

Ende der Sitzung: 20:54 Uhr

# Unterschriften

## Der Altersvorsitzende:



GR Raimund STAHL

## Der Bürgermeister:



Peter KLAR

## Der Vizebürgermeister:



Alexander ASCHAUER

## Die Mitglieder des Gemeindevorstandes:



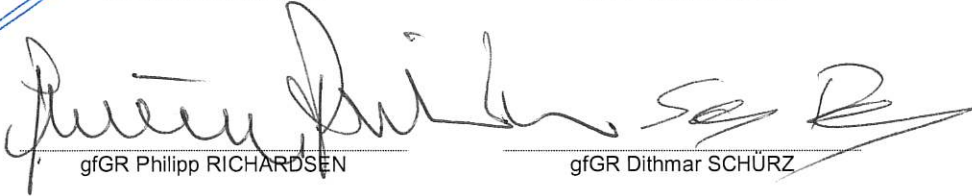
gfGR Johannes HÖGN



gfGR<sup>in</sup> Regina NIESE



gfGR<sup>in</sup> Sabine PSCHIEDL



gfGR Philipp RICHARDSEN



gfGR Dithmar SCHÜRZ

## Die Mitglieder des Gemeinderates:



GR Roman BRUCKNER



GR<sup>in</sup> Gerlinde DE-COURCY-BOWER



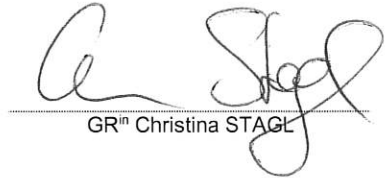
GR<sup>in</sup> Regina DICKEN



GR<sup>in</sup> Natascha NIESE



GR<sup>in</sup> Elisabeth RICHTER



GR<sup>in</sup> Christina STAGL

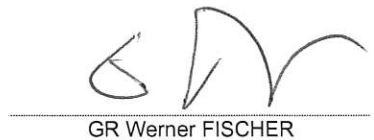
## Die Mitglieder des Prüfungsausschusses:



GR Markus ASCHAUER



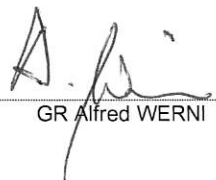
GR<sup>in</sup> Iris BARTA



GR Werner FISCHER



GR<sup>in</sup> Michaela LEEB



GR Alfred WERNI